

229.

Drei Räthsel zu dem neuen Jahr
Bring' ich den Gönnern hiermit dar.

No. 1.

Wohl Aller Wunsch enthält die Erste, wir Dichter schildern's sphärengleich,
Bald eilt's zu diesem, bald zu jenem, macht wechselnd Arme groß und reich;
Die Zweite, hochverehrte Gönner! ward wider Willen schon genannt;
Das Ganze — glaubt mir — ist das Ganze, das Ihr empfangt aus meiner Hand.

Greifmann

No. 2.

Der Ersten kam ein N abhanden, aus alter Zeit rührt ihr Beginn,
Nur wo des Lehnrechts Scepter waltet, kennt man des Wortes strengen Sinn;
Fehlt mir auch jetzt noch viel zum Zweiten, so hoff' ich's doch noch einst zu seyn;
Das Ganze — Niemand wird's bezweifeln — steht vor Euch, ehrfurchtsvoll und — klein.

Lehmann

No. 3.

Wenn lust'ge Brüder friedlich zechen, tönt oft der ersten Sylbe Schall,
Das Zweite rollt leicht aus den Händen und findet sich meist von Metall,
Doch auch Papier kann dazu dienen, selbst Leder, Muscheln, wie bekannt;
Nur bildlich ist des Ganzen Name, wird es zu gutem Zweck verwandt.

Frankfurt

Zwei bringt den Gönnern Nummer Eins, und wünscht sich Nummer Drei,
Und bittet, daß man nachsichtsvoll ihm diesen Scherz verzeih'!

Großenhain, am 1ten Januar 1830.

Friedrich August Lehmann
Journal-Vote.

*Sie diesen gesandten
so wie auch das
Ganze für die
Betreue*